

Preisträgerin Professorin Dr. Karen Horn

studierte Volkswirtschaftslehre an der Universität des Saarlandes sowie an der Université Bordeaux III. Nach der Promotion an der Université de Lausanne war sie Wirtschaftsredakteurin der Frankfurter Allgemeinen Zeitung und später Leiterin des Hauptstadtbüros des Instituts der deutschen Wirtschaft Köln. Sie lebt heute als freie Wissenschaftlerin und Publizistin in Zürich und lehrt als Honorarprofessorin ökonomische Ideengeschichte an der Universität Erfurt.

In Würdigung ihrer Verdienste um eine Soziale Marktwirtschaft mit menschlicher Prägung, für die sie mit wissenschaftlicher Genauigkeit und journalistischem Scharfsinn seit vielen Jahren streitet, verleihen wir ihr die Alfred Müller-Armack Verdienstmedaille.

Preisträger Ortwin Guhl

studierte Volkswirtschaftslehre an der Universität Tübingen und war von 1984 bis 2006 Vorstandsvorsitzender der Kreissparkasse Tuttlingen. Die Stadt Tuttlingen zeichnete ihn 2014 mit dem Ehrengeschenk „Kannitverstan“ aus, das einer Ehrenbürgerschaft entspricht, und die Hochschule Furtwangen verlieh ihm 2018 die Ehrenbürgerwürde.

In Würdigung seines Engagements für eine Wirtschafts- und Sozialordnung, die effizient und fair zugleich ist, sowie seiner Fähigkeit, unternehmerisches Handeln, politische Weitsicht und praxisnahe Wissenschaft zusammenzubringen, verleihen wir ihm die Alfred Müller-Armack Verdienstmedaille.

Laudator Professor Randolf Rodenstock

ist Vorsitzender des Roman Herzog Instituts und Ehrenpräsident der Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft. Während seiner unternehmerischen Tätigkeit als persönlich haftender Gesellschafter der Optische Werke G. Rodenstock übernahm er verschiedene Führungspositionen in Wirtschaftsverbänden. Er lehrt als Honorarprofessor an der TU München.

Laudator Professor Dr. Dres. h.c. Hermann Albeck

hatte bis 2000 den Lehrstuhl für Wirtschafts- und Sozialpolitik an der Universität des Saarlandes inne. Er war Mitglied des Wissenschaftlichen Beirats für das Sozio-oekonomische Panel der Deutschen Forschungsgemeinschaft und ist seit 1987 Mitglied des Wissenschaftlichen Beirats beim Bundesminister für Wirtschaft.

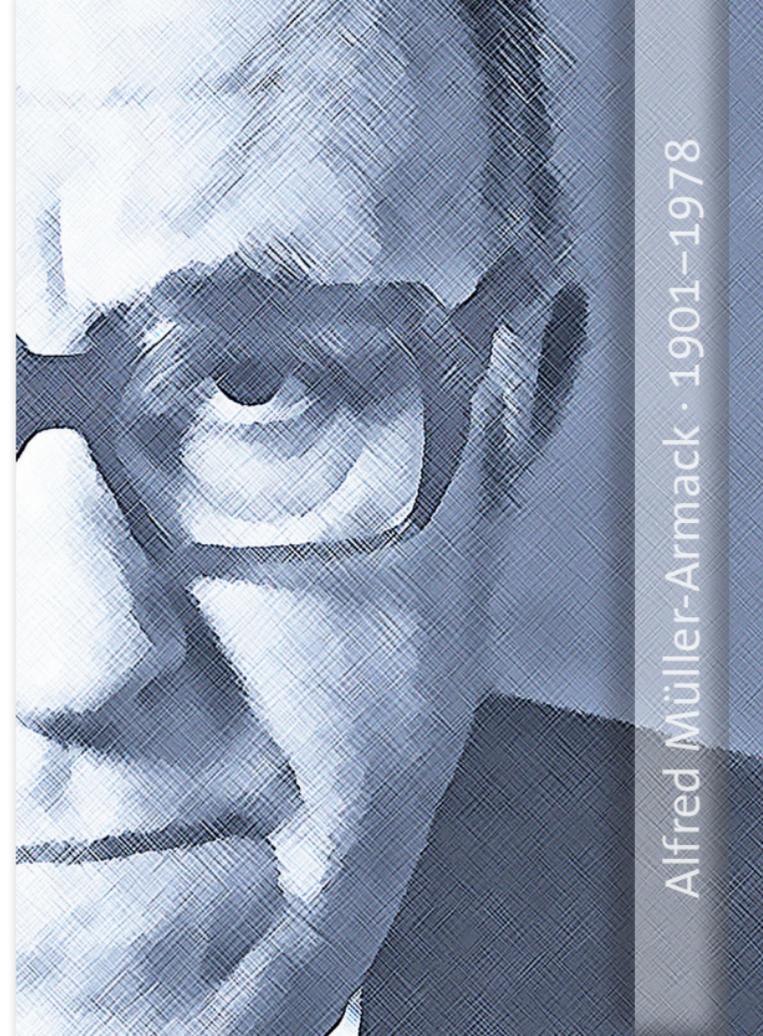


kult

ALFRED
MÜLLER-ARMACK
GESELLSCHAFT



ASM e.V. · Corrensstr. 37 · 72076 Tübingen · +49 (0) 7071 550600 · mail@asm-ev.de · www.asm-ev.de



Alfred Müller-Armack · 1901–1978



Einladung zur Ausstellungseröffnung

und zum Festakt

Verleihung der Alfred Müller-Armack Verdienstmedaille
durch die Aktionsgemeinschaft Soziale Marktwirtschaft

28. Juni 2022, ab 17:00 Uhr

kult Westmünsterland · Kirchplatz 14 · 48691 Vreden

75 Jahre Begriff „Soziale Marktwirtschaft“

„Soziale Marktwirtschaft‘ muss es heißen, ‚Sozial‘ mit großem ‚S‘“ – so Alfred Müller-Armack vor 75 Jahren im Herz-Jesu-Kloster in Vreden-Ellewick: die Geburtsstunde unserer heutigen Wirtschafts- und Sozialordnung.



Ausstellung „Soziale Marktwirtschaft ist Kult“, vom 28. Juni bis 31. Juli 2022 im kult Westmünsterland in Vreden

Mit drei verschiedenen Ausstellungen würdigen wir dieses Ereignis: „Alfred Müller-Armack und das große ‚S‘“ · „In welcher Ordnung wollen wir leben? – Walter Eucken und die Soziale Marktwirtschaft“ · „Köpfe der Sozialen Marktwirtschaft – Overpaintings von Wilhelm Beestermöller“.

Weitere Informationen unter www.soziale-marktwirtschaft-ist-kult.de

..... Ausstellungseröffnung und Führung um 17:00 Uhr

..... Begrüßung zum Festakt zur Verleihung der Alfred Müller-Armack Verdienstmedaille um 18:00 Uhr

Dr. Tom Tenostendarp
Bürgermeister der Stadt Vreden

Professor Dr. Nils Goldschmidt
Vorsitzender des Vorstands der Aktionsgemeinschaft Soziale Marktwirtschaft

Ehrengäste

Professor Dr. Horst Köhler
Bundespräsident a.D.

Jens Spahn MdB
Stellvertretender Vorsitzender der CDU/CSU-Bundestagsfraktion

..... Preisträger

..... Preisverleihung

..... Laudatoren

Professorin Dr. Karen Horn
Freie Wissenschaftlerin und Publizistin

Ortwin Guhl
Vorstandsvorsitzender a.D. Kreissparkasse Tuttlingen



Professor Randolph Rodenstock
Vorsitzender des Roman Herzog Instituts

Professor Dr. Dres. h.c. Hermann Albeck
Professor emeritus für Nationalökonomie

..... anschließend Empfang